

# Inhaltsverzeichnis

Dankworte .....	5
Vorworte .....	6
<b>1 Gegenstand und Ziel der Untersuchung .....</b>	<b>9</b>
<b>2 Methodische Hinweise .....</b>	<b>12</b>
2.1 Korpusuche .....	12
2.2 Typologie der Texte .....	13
2.3 Bemerkungen zur Arbeitsmethode .....	14
<b>3 Sprachliche Kontaktsituation in Südtirol .....</b>	<b>16</b>
3.1 Sprachkontakt .....	16
3.2 Geschichtlicher Überblick .....	17
<b>4 Sprachliche Varietäten innerhalb einer Sprachgemeinschaft .....</b>	<b>19</b>
4.1 Die deutsche Sprache in Südtirol .....	20
4.2 Die italienische Sprache in Südtirol .....	21
4.3 Die ladinische Sprache in Südtirol .....	23
4.4 Statistische Daten zur Bevölkerungs- und Sprachsituation .....	23
<b>5 Geschichte und Entwicklung der Ladinen .....</b>	<b>25</b>
5.1 Geschichte .....	25
5.2 Die Sprachsituation in den ladinischen Tälern .....	29
<b>6 Die ladinische Amtssprache .....</b>	<b>32</b>
<b>7 Interview mit der Übersetzerin .....</b>	<b>36</b>
<b>8 Erklärung der Begriffe Interferenz und Entlehnung .....</b>	<b>38</b>
<b>9 Interferenzursachen allgemein und unter besonderer     Berücksichtigung in Südtirol .....</b>	<b>44</b>
<b>10 Deutsche und italienische Interferenzen bei Texten,     die ins Ladinische übersetzt wurden .....</b>	<b>48</b>
10.1 Der Ladinische Wortschatz .....	48
10.2 Lexikalische Interferenzen .....	52
10.2.1 Äußeres Lehngut .....	53
10.2.2 Inneres Lehngut .....	61
10.2.2.1 Die Lehnbedeutung .....	64
10.2.2.1.1 Lehnbedeutung aufgrund semantischer Analogie .....	66
10.2.2.1.2 Lehnbedeutung aufgrund semantischer und morphematischer Analogie .....	68
10.2.2.2 Die Lehnbildung .....	70
10.2.2.2.1 Die Lehnübersetzung .....	72
10.2.2.2.2 Die Lehnerschöpfung .....	88

